



---

## NIEDERSCHRIFT

|                       |  |
|-----------------------|--|
| <b>Gremium</b>        | Ortsbeirat Garbenheim                      |
| <b>Sitzungsnummer</b> | 3. Sitzung                                 |
| <b>Datum</b>          | Montag, den 22.08.2011                     |
| <b>Sitzungsbeginn</b> | 19:00 Uhr                                  |
| <b>Sitzungsende</b>   | 21:20 Uhr                                  |
| <b>Sitzungsort</b>    | Stadtteilbüro Garbenheim, Backhausstraße 3 |

**Anwesend waren:  
vom Gremium:**

|                                 |     |
|---------------------------------|-----|
| Ortsbeiratsmitglied Droß,       | SPD |
| Ortsbeiratsmitglied Koster,     | SPD |
| Ortsbeiratsmitglied Wießner,    | SPD |
| Ortsbeiratsmitglied Lenz,       | SPD |
| Stellv. Ortsvorsteher/in Major, | CDU |
| Ortsvorsteher Lautz,            | FW  |
| Ortsbeiratsmitglied Lefèvre,    | FW  |

**Schriftführerin:**

**Marita Riedl**

,

**ferner war anwesend bis Beginn TOP 6:**

**Herr Velte, Leiter des Stadtbetriebsamtes**

## **T a g e s o r d n u n g:**

---

### **TOP 1**

**Eröffnung und Begrüßung**

### **TOP 2**

**Feststellung der Beschlussfähigkeit**

### **TOP 3**

**Protokollgenehmigung**

### **TOP 4**

**Bürgerfragestunde**

### **TOP 5**

**Pflege der öffentlichen Grünanlagen; hier: Einführung von Pflegeklassen**

### **TOP 6**

**Nutzung der vereinseigenen TSV-Halle Garbenheim durch ortsansässige Vereine**

### **TOP 7**

**Erneuerung/Aufbringung von Straßenmarkierungen**

### **TOP 8**

**Nachbenennung einer Ortsgerichtsschöffin/eines Ortsgerichtsschöffen**

### **TOP 9**

**Mittelanmeldung zum NHH 2011**

### **TOP 10**

**Mittelanmeldung zum HH 2012**

### **TOP 11**

**Stellungnahmen und Mitteilungen des Magistrates**

### **TOP 12**

**Verschiedenes**

## **A b w i c k l u n g** der Tagesordnung:

---

### **TOP 1**

**Eröffnung und Begrüßung**

Herr Ortsvorsteher Droß eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

### **TOP 2**

---

## **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsvorsteher stellt fest, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist. Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

### **TOP 3**

#### **Protokollgenehmigung**

Das Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 06.06.2011 wird nach Einwänden der Ortsbeiratsmitglieder Christa Lefèvre und Dieter Major zu TOP 5 wie folgt geändert: Seite 3, vorletzte Zeile: „In diesem Zusammenhang wurde auch die Nutzung des ehemaligen Jugendraumes, der schon seit längerem **u.A. wegen Umbaumaßnahmen** nicht mehr belegt wurde, angesprochen“.

Mit 5 Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und einer Enthaltung wird das so geänderte Protokoll genehmigt.

### **TOP 4**

#### **Bürgerfragestunde**

Eine ZuhörerIn wies auf den ihrer Auffassung nach unzureichenden Pflegezustand des Garbenheimer Friedhofs hin.

### **TOP 5**

#### **Pflege der öffentlichen Grünanlagen; hier: Einführung von Pflegeklassen**

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 14.12.2010 die Einführung von Pflegeklassen für öffentliche Grünanlagen beschlossen. Die Pflegeklassen sollen in Zukunft die Personalzurechnung und die Kostenzuordnung erleichtern.

Herr Velte, Leiter des Stadtbetriebsamtes, stellte folgende 4 unterschiedliche Pflegeklassen vor:

1. 120 % für besondere Flächen mit erhöhtem Pflegeaufwand  
(in Garbenheim Sportplatz)
2. 100 % für Sauberkeit, Müll, Gehölzschnitt usw.  
(in Garbenheim Friedhof und Spielplätze)
3. 60 % geringerer Aufwand
4. 20 % Böschungen und Wiesenflächen

Herr Velte stellte an Hand einer Grünflächenkarte von Wetzlar und Garbenheim vor, wie sich in Zukunft die Pflege gestalten soll. In Garbenheim wird der Sportplatz in die Klasse 1 eingestuft, Spielplätze und Blumenbeete an den Straßen in die Klasse 2.

In der folgenden Aussprache regt Frau Lefèvre für die Bachstraße und die Lindenstraße eine pflegeleichte und ansehnliche Bepflanzung der dort vorhandenen Beete an.

Ortsvorsteher Droß dankt Herrn Velte für seine Ausführungen.

Herr Velte überlässt dem Ortsbeirat eine Grünflächenkarte von Garbenheim, die allen Ortsbeiratsmitgliedern im Umlaufverfahren zur Verfügung gestellt wird.

Der Ortsbeirat wird in seiner Sitzung am 26. September den Tagesordnungspunkt abschließend behandeln.

## **TOP 6**

### **Nutzung der vereinseigenen TSV-Halle Garbenheim durch ortsansässige Vereine**

Ortsvorsteher Droß verweist auf die Vorlage zu TOP 6, die den Ortsbeiratsmitgliedern mit der Einladung zugegangen und dem Protokoll als Anlage beigelegt ist.

Nach ausführlicher Erörterung des Sachverhaltes wird der vorliegende Antrag mit 6 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung angenommen.

## **TOP 7**

### **Erneuerung/Aufbringung von Straßenmarkierungen**

Ortsvorsteher Droß verweist auf die Vorlage zu TOP 7, die den Ortsbeiratsmitgliedern mit der Einladung zugegangen und dem Protokoll als Anlage beigelegt ist.

Frau Lefèvre beantragt ergänzend für die Schul- und Wiesenstraße eine Erneuerung bzw. Neuanbringung der Markierung für die 30 km Höchstgeschwindigkeit.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen

## **TOP 8**

### **Nachbenennung einer Ortsgerichtsschöfin/eines Ortsgerichtsschöffen**

Der bisherige Ortsgerichtsschöffe Klaus Rußmann ist Ende letzten Jahres verstorben. Eine Nachbenennung ist somit erforderlich geworden.

Als neuen Ortsgerichtsschöffen schlägt Ortsbeiratsmitglied Erich Lautz Herrn Werner Ufer, Raubach 20, vor.

Ortsvorsteher Droß schlägt Herrn Thomas Luboeinski, Untergasse 6, vor.

Mit 4 Ja-Stimmen und 3 Nein-Stimmen wird Herr Thomas Luboeinski, geb. 29.02.1960, wohnhaft in Garbenheim, Untergasse 6, der Wetzlarer Stadtverordnetenversammlung als neuer Ortsgerichtsschöffe vorgeschlagen.

## **TOP 9**

### **Mittelanmeldung zum NHH 2011**

Der Ortsbeirat beschließt die in der Vorlage zu TOP 9 verzeichneten Mittelanmeldungen in den einzelnen Punkten mit folgenden Stimmen:

|             |              |                |                |
|-------------|--------------|----------------|----------------|
| Zu Punkt 1: | 7 Ja-Stimmen |                |                |
| Zu Punkt 2: | 4 Ja-Stimmen | 0 Nein-Stimmen | 3 Enthaltungen |
| Zu Punkt 3: | 4-Ja-Stimmen | 0 Nein-Stimmen | 3 Enthaltungen |

## **TOP 10**

### **Mittelanmeldung zum HH 2012**

Der Ortsbeirat beschließt die in der Vorlage zu TOP 10 verzeichneten Mittelanmeldungen in den einzelnen Punkten mit folgenden Stimmen:

Zu Pkt.1: 7 Ja-Stimmen  
Zu Pkt 2: 4 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 3 Enthaltungen  
Zu Pkt 3: 7 Ja-Stimmen

Die Ortsbeiratsmitglieder Christa Lefèvre, Erich Lautz und Dieter Major kündigten zur nächsten Ortsbeiratssitzung am 26. September weitere HH-Anträge an.

## **TOP 11**

### **Stellungnahmen und Mitteilungen des Magistrates**

1.

Das Schreiben des Magistrats vom 9.6.2011 (Az: 51Gr-Di), betreffend Spielplatz und Kindertagesstätte Garbenheim, wird den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie zur Verfügung gestellt.

Der Ortsvorsteher teilt in diesem Zusammenhang mit, dass Gespräche mit der Schulleitung der Grundschule Garbenheim ergeben haben, dass die Schulleitung grundsätzlich keine Einwände gegen die außerschulische Benutzung des Spielgeländes an der Grundschule habe. Es werde allerdings darum gebeten, dass das Spielgelände am Abend abgeschlossen werden sollte. Das Jugendamt der Stadt Wetzlar sei von ihm gebeten worden, weitere Gespräche mit Schulträger und Schulleitung zu führen, mit dem Ziel, diesen Spielplatz für Kinder außerhalb der Schulzeit zugänglich zu machen.

2.

*Parksituation in der Kreisstraße Garbenheim zwischen der Straßeneinmündung „Am Eselsberg“, „Am hohen Rain“ und „Mehlstück“*

Gemäß Schreiben vom 23.05.2011 (Az: -32- Fre) des Magistrats der Stadt Wetzlar habe sich die Parksituation am Eselsberg, Mehlstück und Am hohen Rain bewährt, es sollen aber verstärkt Kontrollen des Ordnungsamtes erfolgen. Das Schreiben wurde den Ortsbeiratsmitgliedern in Kopie zur Verfügung gestellt.

Der Ortsbeirat teilt nicht die Auffassung des Magistrats, dass sich die bestehende Verkehrsregelung bewährt habe. Herr Droß wird aber noch einmal mit einem gesonderten Schreiben an den Magistrat die Sicht des Ortsbeirates erläutern.

3.

*Teilbürgerversammlung*

Das Schreiben des Magistrats der Stadt Wetzlar vom 13.07.2011 (Az -000-/Ni-Jo) über Teilbürgerversammlungen des Stadtteils Garbenheim entsprechend der Maßgabe des § 8a der Hessischen Gemeindeordnung wird in Kopie an die Ortsbeiratsmitglieder verteilt.

## **TOP 12**

### **Verschiedenes**

*Frau Lefèvre*

trägt vor, dass auch der Briefkasten der geschlossenen Volksbankfiliale entfernt wurde. Sie sei angesprochen worden, ob nicht neben Geldautomat und Kontoauszugsdrucker auch noch ein Hausbriefkasten am Standort verbleiben könne.

Herr Droß sagt zu, die Volksbank anzuschreiben und um Prüfung zu bitten.

fragt nach dem Verbleib der noch fehlenden Wahlheimschilder an den Informationstafeln an beiden Ortseingängen.

Erich Lautz teilt hierzu mit, dass sich seiner Kenntnis nach beide Schilder noch bei den

hiesigen Stadtteilarbeitern befänden und nur noch angebracht werden müssten. Beide bitten das Stadtbetriebsamt, den Verbleib der Schilder zu klären und gegebenenfalls deren Anbringung zu veranlassen.

*Frau Koster*

fragt ebenfalls zum Thema Informationstafeln an den beiden Ortseingängen. Die jeweiligen „Fenster“ bzw. Abdeckungen zum Schutz von Aushängen fehlen seit einiger Zeit und sollten wieder angebracht werden. Sie bittet das Stadtbetriebsamt, den Verbleib der „Fenster“ zu klären und deren Wiederanbringung zu veranlassen.

*Herr Lenz*

teilt mit, dass er von Anwohnern der Kreisstraße am Ortsausgang Richtung Dorlar darauf hingewiesen worden sei, dass bevorzugt in den Abendstunden der innerörtliche Teil der Kreisstraße von PKW-Fahrern oft als „Beschleunigungsstrecke“ gesehen werde und dies mit u.a. erheblicher Lärmbelästigung verbunden sei.

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, in der Garbenheimer Bachstraße (Spielstraße, siehe hierzu Niederschrift des Ortsbeirates vom 06.06.2012) sowie in der Kreisstraße Ortsausgang Richtung Dorlar Geschwindigkeitsüberprüfungen, bevorzugt auch in den Abendstunden, vorzunehmen und den Ortsbeirat über die Ergebnisse zu informieren.

berichtet im Ortsbeirat über die Ergebnisse der Graben- und Wegeschau vom 09.06.2011, an der er teilgenommen hatte. U.a. sollen neben den Schwellen auf dem Weg zwischen Bahnunterführung und Segelflugplatz Findlinge gesetzt werden, damit die Umfahrung der Schwellen unterbunden wird.

Hinweis hierzu seitens des Ortsvorstehers: Bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind die Findlinge noch nicht gesetzt worden. Insgesamt hat sich die Situation zwischenzeitlich weiter verschärft, so dass weiterhin dringender Handlungsbedarf besteht. Die Umfahrung der ersten Schwelle nach der Bahnunterführung erfolgt mittlerweile komplett mit allen 4 Rädern über das nebenliegende Privatgrundstück.

*Herr Major*

regt an, im Laufe des Herbstes eine Friedhofsbegehung durchzuführen.

*Herr Droß*

verteilt die Einladungen für das Landeskindertochtertreffen am 3. u. 4. September in Wetzlar.

weist auf die Informationsveranstaltung des Ortsbeirates Garbenheim zum Thema „Lärmschutz für Garbenheim – aktueller Sachstand und Perspektiven“ am Mittwoch, dem 07.09.2011 in der Gaststätte Hedderich hin. Es werden auch der Oberbürgermeister der Stadt Wetzlar, Herr Dette, und Herr Reichwein, Leiter des Amtes für Straßen- und Verkehrswesen Dillenburg, anwesend sein.

informiert darüber, dass die Vereinsräume in der Schule Haus B noch im Umbau sind, die Maßnahmen sollen bis Ende September 2011 beendet sein. Im alten Schulgebäude werden die Fenster nicht ausgetauscht, da das Gebäude unter Denkmalschutz steht.

berichtet, dass der Gesangverein aus heimatpflegerischen Mitteln um einen Zuschuss in

Höhe von 112 € für die Anmietung der Turnhalle bittet.

Er beantragt, dem MGV Garbenheim einen Zuschuss in Höhe von 112 € zu bewilligen.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen

beantragt, dass ihm aus heimatpflegerischen Mitteln der vorgelegte Betrag in Höhe von 102,30 € für eine Gussplakette als Geschenk für die Partnergemeinde Reith zur 35-jährigen Jubiläumsfeier erstattet wird.

Abstimmung: 7 Ja-Stimmen

berichtet, dass dem Garbenheimer Ortsbeirat für heimatpflegerische Mittel in 2011 insgesamt bis 1.230 € zur Verfügung stehen.

Er empfiehlt, dass weitere Anträge auf Gewährung eines Zuschusses aus heimatpflegerischen Mitteln möglichst gesammelt und gemeinsam am Jahresende entschieden werden.

Waldemar Droß  
(Ortsvorsteher)

Marita Riedl  
(Schriftführerin)